Erhebungsbogen							В
Projekt	Biotopkartierung Ha	amhurg		Interne Nr. DK5   DK5-GK	14649 <b>5838</b>	5840	
· roje	Diotophartici ang m			DK5 - Name	Lurup-Ost	3010	
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr.   alt	51	85	
Bearbeitung	BRG	Kopie	Nein	Kartierung	26.05.2007		
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	27653,7067	7	
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]			

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop Schutz nur teil	weise Nein
Gesamtbewertung	6 Wertvoll	
- Alter	6 Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre	
<ul> <li>Belastungsgrad</li> </ul>	5 Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung	
<ul> <li>Ökolog. Funktion</li> </ul>	7 Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverb Puffer	ound oder als
<ul><li>Seltenheit</li></ul>	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Arte reliktische RL-Arten	enspektrum,

## Bestandsbeschreibung

Der Buchenwald erstreckt sich als schmales Band im Norden des Altonaer Volksparks parallel zum Schießplatzgraben. Der Eingangsbereich im Norden über den Farnhornweg ist aufgrund fehlender Strauchschicht relativ licht. In Richtung Osten wird der Bestand etwas dichter.

Neben der bestandsprägenden Buche (Stammdurchmesser 0,4-0,6) sind Stiel-Eiche, Hänge-Birke, Hainbuche und wenige Fichten eingestreut. Die weitgehend lückige Strauchschicht setzt sich aus Schwarzem Holunder, nachwachsendem Feldund Spitzahorn, Haselnuß und Später Traubenkirsche zusammen. Punktuell hat sich auch Japanischer Knöterich ausgebreitet. Die Krautschicht ist ebenfalls sehr schwach ausgebildet bzw. fehlt größtenteils. Entlang der Wege haben sich häufig Giersch und Hain-Rispengras ausgebildet. Ferner sind Echte Nelkenwurz, Garten-Goldnessel oder auch Kleinblütiges Springkraut in der Krautschicht vertreten.

Im Vergleich zur Vorkartierung wurden die beiden Teilbereiche zusammengefasst, hinsichtlich Qualität haben sich keine deutlichen Veränderungen ergeben.

Aufgrund keiner typischen Ausbildung der Krautschicht wird eine Einstufung des Buchenwaldes nach Standort erschwert. Wenige Arten wie z.B. Wurmfarn deuten tendenziell auf einen basenreicheren Standort hin (WMM).

Als Beeinträchtigungen sind Wege (z.T. asphaltiert), Eutrophierung durch Hunde, Müll, Siedlungsnähe, Straße und Hochspannungsleitung zu nennen.

In Anbetracht fehlender Altbäume, nicht typischer Ausprägung und deutlicher Störungen, wird der Bestand nicht dem LRT 9130 der FFH-Richtlinie zugeordnet.

Vo	orkommen an Biotoptypen					
1	TF		Тур	HF	F.Anteil	
2		BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.	
3		Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen			
4		LRT	Lebensraumtyp			
1	1			Ja	100 %	
2		WMM	Buchenwald basenreicher Standorte (2000)			
4		kein	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie			
4		LRT				

Räumliche Lage					
Lagebeschreibung Altonaer Volkspark, nördlicher Bereich					
Nachbarnutzung/en	Einzelhausbebauung, Straße, V	Wald			
Rechtswert (X)	559061	Hochwert (Y)	5938519		
Bezirk	Altona	Naturraum	Geestplatten westlich der Alster		
			(696.01)		
Stadtteil (OT-Nr.)	Bahrenfeld (217)	Gemarkung	Bahrenfeld (211)		

22.04.2020 Seite 1 von 5

Erhebungsbogen						В
Projekt	Biotopkartierung Ha	amburg		Interne Nr. DK5   DK5-GK	14649 <b>5838</b>	5840
				DK5 - Name	Lurup-Ost	0.5
Handlungsbedarf	Nein	Vania.	Main	Biotop-Nr.   alt	51	85
Bearbeitung	BRG	Kopie	Nein	Kartierung	26.05.2007	
Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Fläche 1			Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	27653,7067	

Räumliche Lage Digitaler Grünplan Hafengesamtgebiet Ramsargebiet EG-Vogelschutzgeb. Ausgleichsflächen Biosphärenreservat Nationalpark NSG / ND / LSG LSG Bahrenfeld [ HH-2004 / Anteil: 83% ] **FFH-GEBIET** Wasserschutzgebiet Karte Spielplatz Altonaer Volkspark Maßstab 1 : 5000

Weitere Erheb	Weitere Erhebungsbögen							
Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)	
14649	102957	5838	475	25.08.2016	Ν			
14649	102971	5838	484	25.08.2016	N	5840	85	
14649	14639	5838	44	14.07.1999	=	5840	78	
Zuordnung: N = na	achfolgende Kartieru	ing, K = weite	re Kartierungen (zeit	lich vorher oder nachl	ner)			

22.04.2020 Seite 2 von 5

## Erhebungsbogen

				Interne Nr.	14649	
Projekt	Biotopkartierung Ha	amburg		DK5   DK5-GK	5838	5840
				DK5 - Name	Lurup-Ost	
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr.   alt	51	85
Bearbeitung	BRG	Kopie	Nein	Kartierung	26.05.2007	
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	27653,7067	7
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			Breite (lineare Abb.) [m]		

Foto			
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
16011	0	5838_51_260507_1.JPG	
16012	0	5838_51_260507_2.JPG	

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Durch den Wald führen ein geteerter Weg sowie unversiegelte Waldwege, die der Erholung dienen. Müll Hochspannungsleitung Eutrophierung durch Hunde
Wertgesichtspunkte	Straßen- und Siedlungslärm Naturnaher Biotop
	Reich an Kleinstrukturen Wichtiger Teilbereich eines grösseren Landschaftskomplexes
zoologisch bedeutsame Strukturen Bedeutung für Tiergruppe	Buchenwald Holzbewohnende Insekten Waldvögel Kleinsäuger Insekten, allgemein
Maßnahmen	Natürliche Entwicklung (Sukzession) zulassen

Foto

Fotodatei 5838\_51\_260507\_1.JPG Eingangsbereich Farnhornweg Bildbeschreibung Aufnahmerichtung

Fotodatei Bildbeschreibung Aufnahmerichtung 5838\_51\_260507\_2.JPG Jüngerer Buchenwald





22.04.2020 Seite 3 von 5

Erhebungsbogen							В
				Interne Nr.	14649		
Projekt	Biotopkartierung Ha	mburg		DK5   DK5-GK	5838	5840	
				DK5 - Name	Lurup-Ost		
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr.   alt	51	85	
Bearbeitung	BRG	Kopie	Nein	Kartierung	26.05.2007		
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	27653,7067	,	
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]			

Teilflächenbeschreib	ung		
Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Buchenwald basenreicher Standorte (2000)	Biotoptyp	WMM
- Zusatz		<ul> <li>gesetzl. Grundl.</li> </ul>	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		<b>Entw.potential LRT</b>	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben		
Merkmal	Wert	
Boden		
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch	
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	
Standort, Relief		
Relief	punktuell Hangbereiche	
Neigung - Gelände	NO - nicht geneigt (<2 %)	
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig	
Luft	keine Besonderheiten	
Veg Deckg./Ant.		
Gesamt	95 %	
1. Baumschicht	90 %	
2. Baumschicht	2 %	
Strauchschicht	3 %	
1. Krautschicht	3 %	

Zeigerwerte de	er Pflanzenartenliste (Auswer	tung)	
Standort	Belichtung	schattig bis halbschattig	4,5
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5,2
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7,5
	Reaktion	neutral	6,7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,8
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,6
	Wechselfeuchteanzeiger		0
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste																	
														Rote	e Listo	e	
Gruppe / Pflanzenart	MS	М	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	НН	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	W		-													
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	W		-													

22.04.2020 Seite 4 von 5

Erhebungsbogen							В
				Interne Nr.	14649		
Projekt	Biotopkartierung H	lamburg		DK5   DK5-GK	5838	5840	
				DK5 - Name	Lurup-Ost		
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr.   alt	51	85	
Bearbeitung	BRG	Kopie	Nein	Kartierung	26.05.2007		
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	27653,7067	7	
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]			

Pflanzenartenliste																	
															e Listo	е	
Gruppe / Pflanzenart	MS	М	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	НН	ND	SH	D
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	Z		-													
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	Z		-													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	W		-													
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	Z		-													
Corylus avellana (Haselnuss)	7	W		-													
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarn)	7	W		-													
Epilobium spec. (Weidenröschen)	7	W		-													
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	h		-													
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	W		-													
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	Z		-													
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	Z		-													
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	W		-													
Picea abies (Gemeine Fichte)	7	W		-													
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	W		-													
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	W		-													
Quercus palustris (Sumpf-Eiche)	7	W		-													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	Z		-													
Robinia pseudoacacia (Robinie)	7	W		-													
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	W		-													
Rumex obtusifolius (Stumpfblättriger Ampfer)	7	W		-													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	Z		-													
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	W		-													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	W		-													
,					An	zahl F	Rote L	iste	Arten								
					An	zahl A	Arten			25							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

22.04.2020 Seite 5 von 5